

Ressort: Finanzen

Trotz teurer Lebensmittel: Inflationsrate im Oktober erneut gesunken

Wiesbaden, 30.10.2013, 14:01 Uhr

GDN - Die Inflationsrate ist im Oktober trotz der weiterhin überproportional steigenden Lebensmittelpreise erneut gesunken. Die Verbraucherpreise werden sich im Oktober voraussichtlich um 1,2 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat erhöhen, wie das Statistische Bundesamt am Mittwoch in Wiesbaden mitteilte.

Die vergleichsweise niedrige Inflationsrate ist demnach insbesondere auf die moderate Entwicklung der Preise für Mineralölprodukte im Oktober zurückzuführen, die im Vergleich zum Vorjahresmonat um 0,5 Prozent sanken. Im August hatte die Inflationsrate in Deutschland noch 1,5 Prozent betragen, im September lag sie bei 1,4 Prozent. Der Preisanstieg bei den Nahrungsmitteln liegt mit voraussichtlich 4,1 Prozent hingegen weiterhin deutlich über der Gesamtteuerung. Im August hatte die Teuerungsrate bei den Nahrungsmitteln noch 4,9 Prozent betragen, im September lag sie im Vergleich zum Vorjahresmonat bei 4,7 Prozent.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-24285/trotz-teurer-lebensmittel-inflationsrate-im-oktober-erneut-gesunken.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619